

Beschlussantrag

Einreicher:

Dr. Sandra Zabel
Sabine Brünler
Christin Furthenbacher
Maik Otto

Gegenstand:

Erstellung und Einführung einer Familien-App

Kostendeckungsvorschlag: Öffentlichkeitsarbeit Jugendamt 3636000.44315100
(Produktuntergruppe)

Beratungsfolge (Beiräte, Ortschaftsräte, Ausschüsse, Stadtrat)	Sitzungs- termine	Status		Beratungsergebnis		
		öffentlich/ nichtöffentlich	bestä- tigt	abge- lehnt	ohne Empfeh- lung	
Jugendhilfeausschuss	23.01.2024	öffentlich				

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverwaltung wird beauftragt, bis zum Ende des 2. Quartals 2024 unter Federführung des Dezernates 5 eine Familien-App für die Stadt Chemnitz zu erstellen und zu veröffentlichen. Diese soll Informationen und Angebote der Stadtverwaltung und der freien Träger inkl. Hilfe in Notfällen und Beratungsleistungen enthalten und sich gezielt an Familien, Jugendliche und Träger mit Familienangeboten richten. Neben dem Jugendamt ist das Amt für Gesundheit und Prävention, das Sozialamt und das Sportamt einzubeziehen. In der Folge können Angebote weiterer Ämter und Träger hinzugezogen werden.

Soweit die Chemnitz-App zu einem späteren Zeitpunkt erstellt ist, ist zu prüfen, inwieweit die Familien-App einzuarbeiten ist.

Die Familien-App sollte barrierearm und durch eine umgängliche Sprache (mehrsprachig wünschenswert) auch für jede und jeden verständlich sein.

i. A. Anja Schale, i. A. Susann Mäder, i. A. Stefan Kraatz

Unterschrift

Begründung:

Mit einer eigenständigen Familien-App der Stadt Chemnitz, die vor allem Familien, Jugendliche und Träger der Familienangebote ansprechen soll, können Bedürfnisse der Bürgerinnen und Bürger, freien Träger, der Kinder- und Jugendhilfe nach einer größeren Übersichtlichkeit der Angebote besser erfüllt werden als es derzeit auf der Website der Stadt möglich ist. Hierbei können vorhandene Angebote und Veranstaltungen effektiv und effizient sichtbar gemacht, eine große Reichweite erzielt und sozial benachteiligte Familien sowie bisher wenig berücksichtigte Zielgruppen bedürfnisorientierter

angesprochen werden. Die Familien-App ist ein modernes, nutzerorientiertes und niederschwelliges Medium, das aktuell und für die Nutzer ständig verfügbar ist.

Auch in den Auswertungen der Umsetzung des Jugendhilfeplans in ausgewählten Modellstandorten finden sich Vorschläge der freien Träger zur „Erarbeitung einer Angebotsübersicht, auf die Fachkräfte anlassbezogen zurückgreifen können“ (I-040/2023, Anlage 2, S. 16) sowie zur „Schaffung einer Plattform zur Information über Angebote“ (I-040/2023, Anlage 3, S. 19).

Sollte der Beschluss zur Einführung einer Bürgerapp umgesetzt werden, ist zu prüfen, inwiefern die Familien-App zu integrieren oder eigenständig weiterzuführen ist.